

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 29: Hundstägiges

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

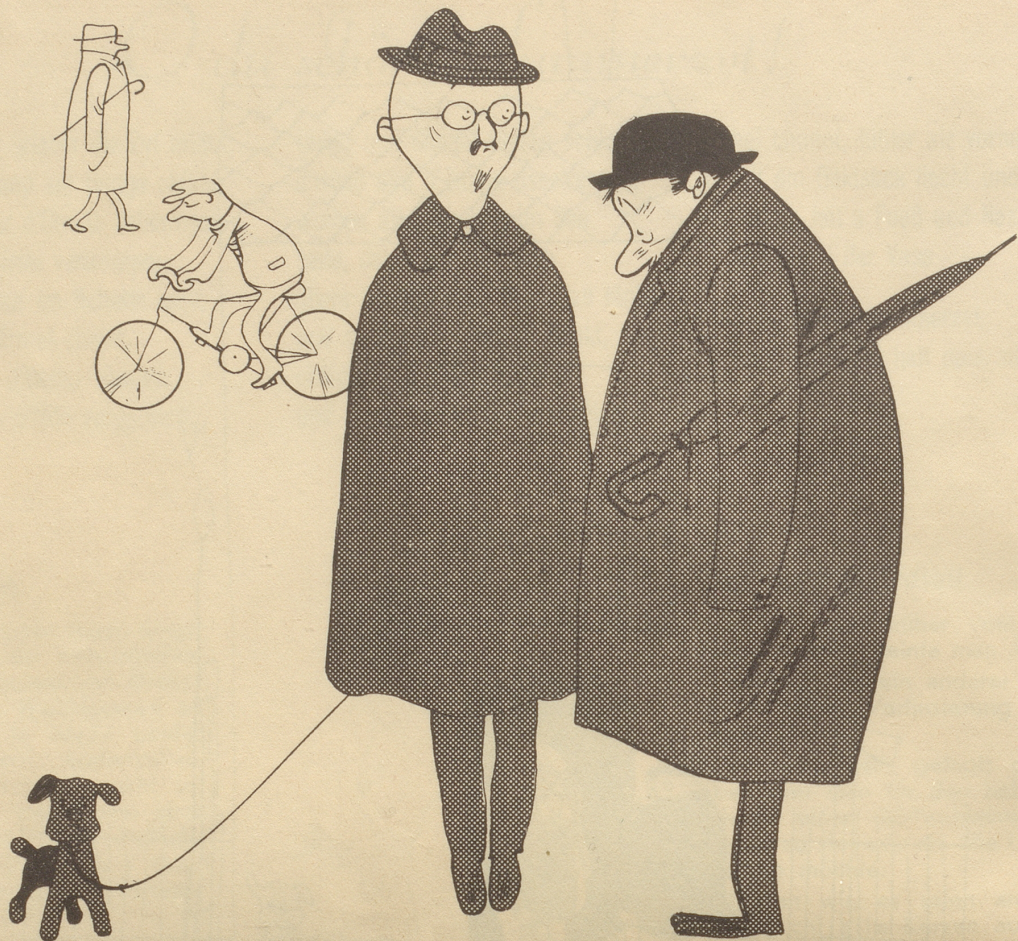
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„... und was macht au Ihre Sohn Herr Meier?“

„Ach — — dä schtudiert.“

„Potztuusig! Wa schtudiert er?“

„Dä schtudiert wie-n-er mit sim Loh chönti hüurate!“

Der schwere Brief

Der Briefträger hat schon dreimal versucht, auf dem kleinen Berghof einen Chargébrief abzugeben. Da außer Hund und Katze sich niemand meldete, wirft er am dritten Tag die übliche Abholungseinladung in den Briefkasten. — Die Bäuerin fährt darauf mit einem mächtigen Leiterwagen nach der fünfviertelstunden entfernten Post. Sie glaubt ein Riesenpaket in

Empfang nehmen zu müssen. Großes Erstaunen, als der schmunzelnde Postbeamte ihr einen ein paar Gramm schweren Chargébrief aushändigt ...
Weha

Lieber Nebelspalter!

Dafß wir der warmen Jahreszeit entgegengehen, wirst auch Du gemerkt haben. Aber dafß die Herstellung von Glace für das Schweizervolk in dieser Zeit von lebenswichtiger Bedeutung ist, dürftest Du noch nicht wissen.

Es geht aber aus folgender Tatsache hervor.

Auf die Aufforderung des Kompagniekommandanten, es möchten nur solche ein Urlaubsgesuch für 10 Tage einreichen, die wirklich in einem für die Versorgung unseres Landes wichtigen Betriebe arbeiten, ging beiliegendes Urlaubsgesuch ein:

«Es fehlt ein Remplacant und das Hotel hat mich unbedingt nötig. Auch kennt niemand den frigo am besten um die Glace herzustellen.»
-nn



Hand in Hand
gehen die Qualitäten der Küche und des Kellers. Der Gast ist befriedigt. Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aarauerhof
Restaurant Bar Feldschlößchen-Bier
Tel. 239 71 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy
Gleiches Haus: Salinenhotel Rheinfelden



BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN
Fango-Kuren / Kohlensäure-Bäder u. Massage im Hause. Gebr. Sprenger

Schiffände-Bar u. Stübli
Schiffände 20, Nähe Bellevue **Zürich** Tel. 271 23/24
DIE GEDIEGENE ZÜRCHER BAR

Ganz exquisit auch an fleischlosen Tagen

Plattenauswahl siehe N.Z.Z. Mittw. u. Freit. Morgenbl.
Besitzer und Leiter: Hans Buol-de Bast